

Anliegen Reisepass

Beschreibung

Zum 01.11.2007 führte die Bundesrepublik Deutschland den ePass II ein. Alle Reisepässe, die ab diesem Zeitpunkt ausgestellt werden, enthalten im Passdeckel einen Chip, auf dem die im Pass eingetragenen Daten, das Passbild sowie Fingerabdrücke gespeichert werden. Damit wird die Sicherheit erhöht, da der Chip eine zusätzliche Fälschungshürde darstellt. Außerdem wird der Schutz vor Missbrauch erhöht, denn der Chip ermöglicht künftig einen maschinellen Abgleich, ob der Nutzer tatsächlich der Passinhaber ist.

Zur Beantragung des ePasses müssen Sie wegen der Unterschrift und den Fingerabdrücken persönlich zu uns kommen.

Weitere Informationen erhalten Sie auch beim [Bundesministerium des Innern](#).

Der Reisepass hat für Personen unter 24 Jahren eine Gültigkeit von 6 Jahren, bei Personen, die bei der Antragstellung das 24. Lebensjahr vollendet haben, ist der Reisepass 10 Jahre gültig.

Bitte beachten Sie bei der Antragstellung, dass bei der Ausstellung der ePässe Lieferzeiten durch die Bundesdruckerei von 4-6 Wochen bestehen. In begründeten Ausnahmefällen kann ein vorläufiger Reisepass ausgestellt werden. Dieser hat eine Gültigkeit von 1 Jahr und kann von uns sofort ausgestellt werden.

Sobald der Reisepass für Sie zur Abholung bereit liegt, erhalten Sie von uns eine schriftliche Nachricht. Diese Nachricht enthält auch einen Vordruck, mit dem Sie eine andere Person zur Abholung des Reisepass bevollmächtigen können.

Jeder darf grundsätzlich nur im Besitz eines Reisepasses sein. D. h., Sie müssen soweit vorhanden, Ihren bisherigen Reisepass spätestens bei der Abholung des neuen Passes abgeben.

Gebühren

Für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben, kostet der Reisepass 59 €, für Personen, die unter 24 Jahre alt sind, beträgt die Gebühr 37,50 €.

48-Seiten-Pass

Für Personen, die viel verreisen, gibt es nun die Möglichkeit, einen Reisepass mit 48 Seiten zu beantragen (der „normale“ Reisepass hat 32 Seiten). Dieser kostet eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 22 €.

Expresspass

Wer kurzfristig einen Reisepass benötigt, kann eine sogenannte Expresslieferung des Reisepasses beantragen. Der Reisepass wird dann innerhalb von 5 Arbeitstagen bei der Bundesdruckerei fertig gestellt. Der Express-Pass kostet eine zusätzliche Gebühr von 32 €.

Benötigte Unterlagen

- 1 biometrisches Lichtbild aus neuester Zeit, den bisherigen Reisepass, falls Sie bislang keinen Reisepass besitzen, Ihren Personalausweis, bei Kindern unter 16 Jahren den Kinderausweis/Kinderreisepass.
- Spätaussiedler müssen bei der Beantragung von Reisepässen zusätzlich ihre Spätaussiedlerbescheinigung bzw. den Bundesvertriebenenalausweis A/B vorlegen.
- Bei Personen, die bei der Antragstellung das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, muss der Reisepassantrag zusätzlich von der/dem Personensorgeberechtigten (evtl. rechtskräftige gerichtliche Sorgerechtsregelung mitbringen!) unter Vorlage der jeweiligen Ausweisdokumente unterschrieben werden.

Verlust des Reisepasses

Wer seinen Reisepass verliert bzw. wenn der Reisepass gestohlen wird, muss dies unverzüglich anzeigen. Hierzu müssen Sie persönlich bei uns vorbeikommen, damit die notwendige Verlustanzeige, die Sie unterschreiben müssen, aufgenommen werden kann. Das Wiederauffinden eines verlorenen oder gestohlenen Reisepasses muss uns ebenfalls unverzüglich angezeigt werden. Falls bereits ein neuer Reisepass ausgestellt wurde, ist der wieder aufgefundene Reisepass bei uns abzugeben.